

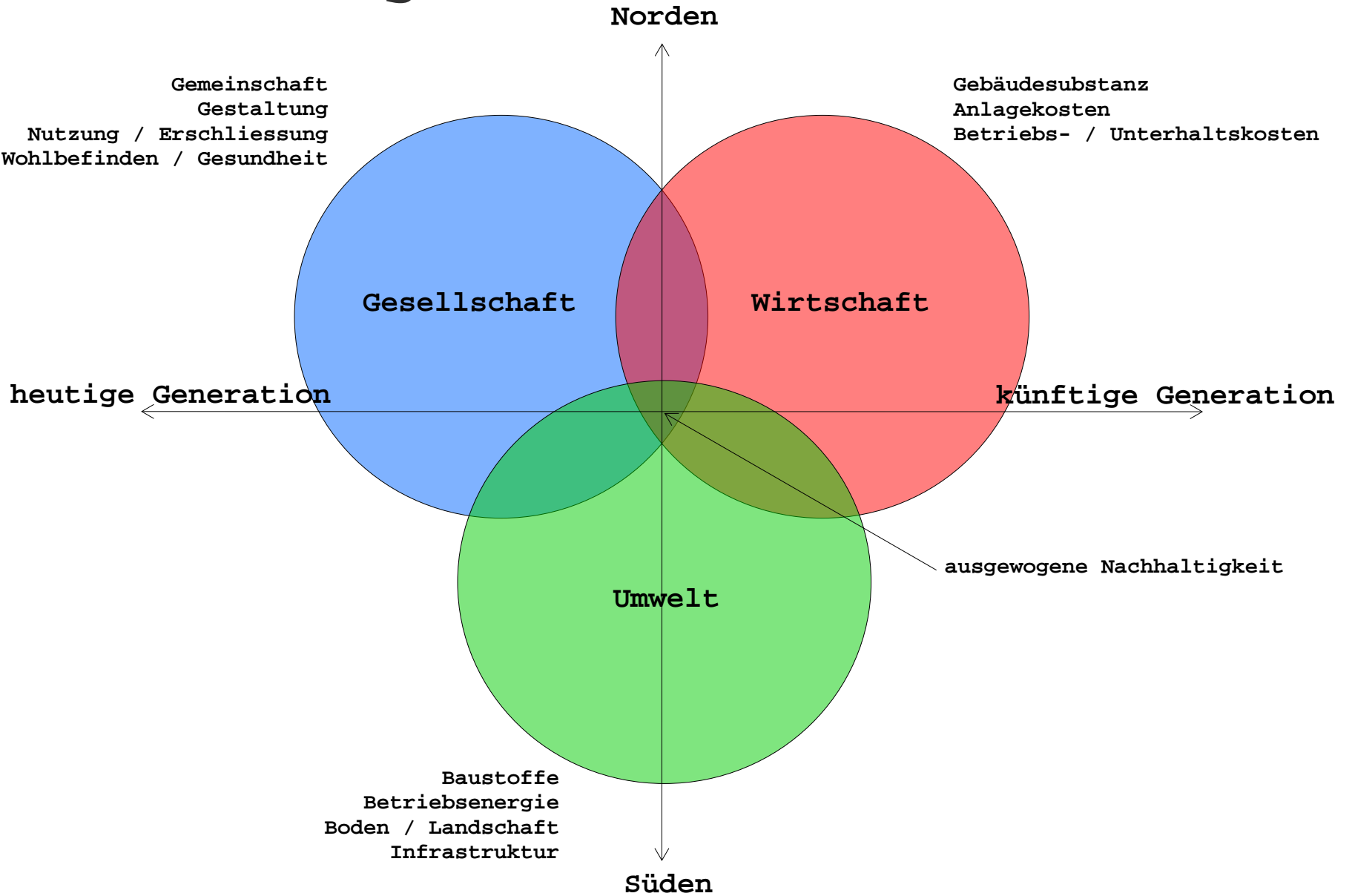
BESTANDSBAUTEN ERNEUERN – UMWELTVERTRÄGLICH UND NACHHALTIG!

Nachhaltigkeitszertifizierungen im
Vergleich – Anwendung im Altbau?

Inhalte

- Begriffsklärung „nachhaltig“
- Übersicht „nachhaltiger“ Gebäudelabels
- Wo steht der Altbau?
- Thesen für „nachhaltige“ Altbauten

„nachhaltig“ bauen

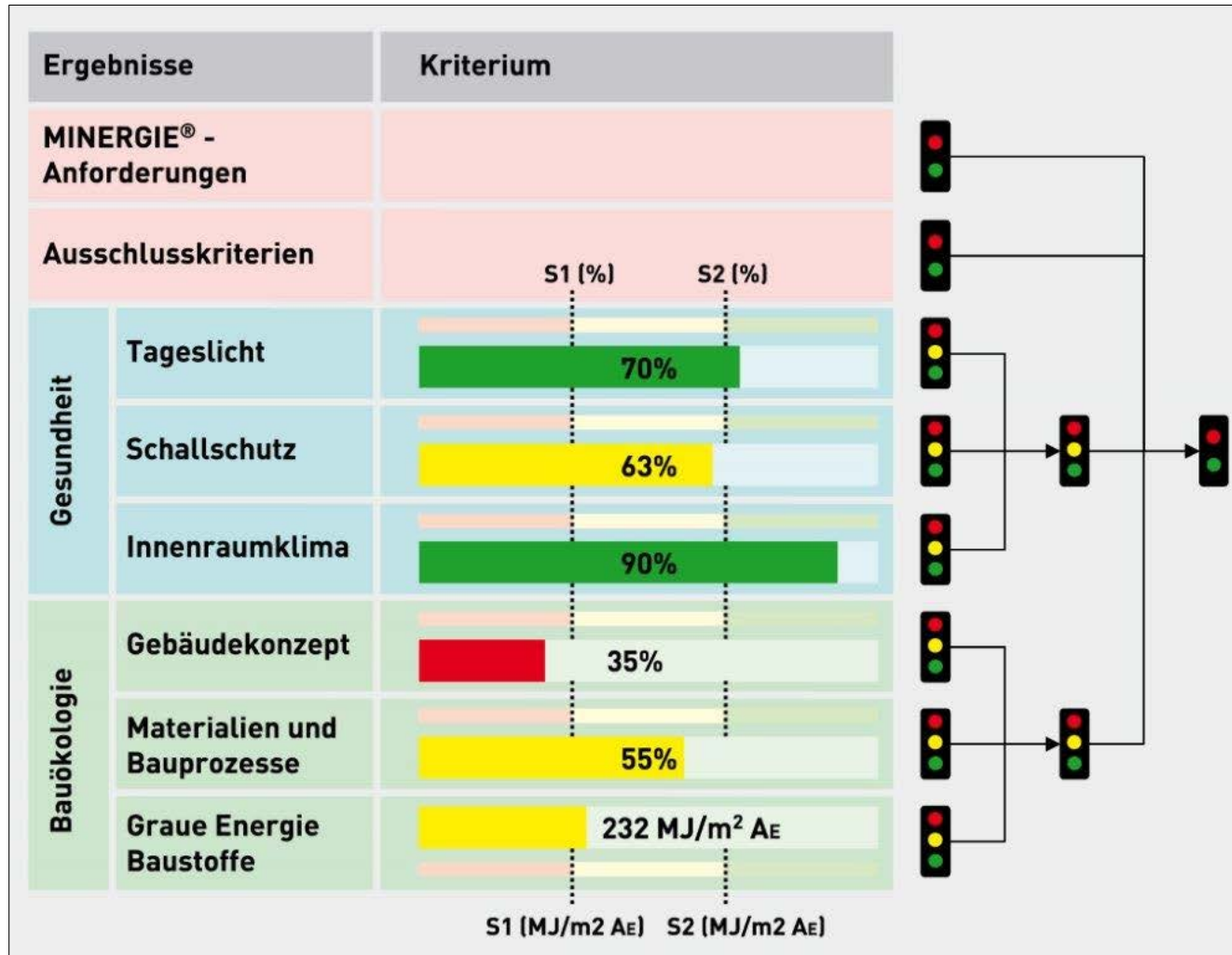


„nachhaltige“ Gebäudelabels

Eine Auswahl:

- Minergie-ECO
- DGNB
- SNBS 2.0
- 2000-Watt-Areal

Minergie-ECO: Kriterien & Bewertung



Total:
79 Kriterien

DGNB: Kriterien & Bewertung

• Ökologische Qualität	6 Kr.	22.5%
• Ökonomische Qualität	3	22.5
• Soziokulturelle und funktionelle Qualität	13	22.5
• Technische Qualität	7	22.5
• Prozessqualität	8	10.0
• Standortqualität	4	0.0
• Total	41 Kr.	ca. 250 Ind.



SNBS 2.0: Kriterien & Bewertung

- Gesellschaft 8 Kr. 17 Indik.
- Wirtschaft 8 12
- Umwelt 7 16
- Total 23 ca. 150 Messgrössen

Jeder Indikator muss mind. die Note 4.0 erreichen

Bereich	Thema	Kriterium	Indikator		
Gesellschaft	Wohlfühl und Architektonik	101 Orientierung	1 Ziel und Präferenzen		
		102 Planung und Zielgruppen	103 Orientierung	104 Orientierung	
	Wohlfühl und Raumgestaltung	105 Wohlfühlwerte	106 Wohlfühlwerte	107 Wohlfühlwerte	
		108 Wohlfühlwerte	109 Wohlfühlwerte	110 Wohlfühlwerte	
	Wohlfühl und Gesundheit	111 Wohlfühlwerte	112 Wohlfühlwerte	113 Wohlfühlwerte	
		114 Wohlfühlwerte	115 Wohlfühlwerte	116 Wohlfühlwerte	
	Wirtschaft	Kosten	201 Lebenszyklusbewertung	202 Lebenszyklusbewertung	
			203 Lebenszyklusbewertung	204 Lebenszyklusbewertung	
		Wohlfühl und Raumgestaltung	205 Wohlfühlwerte	206 Wohlfühlwerte	207 Wohlfühlwerte
			208 Wohlfühlwerte	209 Wohlfühlwerte	210 Wohlfühlwerte
		Regionalökonomie	211 Wohlfühlwerte	212 Wohlfühlwerte	213 Wohlfühlwerte
			214 Wohlfühlwerte	215 Wohlfühlwerte	216 Wohlfühlwerte
Umwelt		Energie	301 Energieeffizienz	302 Energieeffizienz	
			303 Energieeffizienz	304 Energieeffizienz	
		Klima	305 Energieeffizienz	306 Energieeffizienz	307 Energieeffizienz
			308 Energieeffizienz	309 Energieeffizienz	310 Energieeffizienz
		Ressourcen und Umwandlung	311 Energieeffizienz	312 Energieeffizienz	313 Energieeffizienz
			314 Energieeffizienz	315 Energieeffizienz	316 Energieeffizienz
	Natur und Landschaft	317 Energieeffizienz	318 Energieeffizienz	319 Energieeffizienz	
		320 Energieeffizienz	321 Energieeffizienz	322 Energieeffizienz	

2000-Watt-Areal: Krit. & Bewertg.

Zertifizierung in 3 Phasen

- Entwicklung
- Realisierung
- Betrieb



Quantitativer Teil: „Rechenhilfe“

- Richtwerte: Bau, Betrieb, und Mobilität
- Verbindliche Zielwerte für P_{NE} und P_E
- Bestand/Transformation in Vorbereitung

2000-Watt-Areal: Krit. & Bewertg.

Qualitativer Teil: Management-Tool

• Management	19 Fragen	125 Pkt.
• Kommunikation und Kooperation	23	100
• Ver- und Entsorgung	15	90
• Gebäude	6	90
• Mobilität	24	95
• Total		87

- Verantwortung durch Auditor zwingend

Wo steht der Altbau?

SIA

- Hat die Nachhaltigkeit zu einem Schwerpunktthema erklärt
- Will die Nachhaltigkeit in einem umfassenden Sinn umsetzen
- Will dazu Grundlagen erarbeiten

- Empfehlung SIA 112/1:2004
(überarbeitete Neuauflage 2018 geplant)

Wo steht der Altbau?

SIA 112/1:2004

- Für Neubau, Umbau und Umnutzung
- Potenzial für Aus-/Umbau prüfen
- Struktur muss flexibel sein für künftige Erfordernisse ans Bauwerk
- Bauwerksdokumentation



Tessin Tourismus: Corno-Gries-Hütte SAC

Thesen für den Altbau

Chancen

- Kulturelle Werte erhalten
- Finanzielle Werte erhalten, amortisieren und aufwerten
- Investierte Graue Energie erhalten und amortisieren



Privat: „Lingotto“, Turin

Thesen für den Altbau

Herausforderungen

- Bestandsaufnahme:
 - Kulturell
 - Technisch
 - Analyse bisheriger und künftiger Nutzungen
 - Einbezug von Nachbarschaft und Umgebung
 - Sorgfältige Kosten-Nutzen-Analyse (LCC vs. BKP2)
- „Massstab ist immer der Neubau!“
 - Nutzer erwarten die Qualität eines Neubaus



Zürich Versicherungs-Gesellschaft, Um-/Neubau „Quai Zurich“

Thesen für den Altbau

- „Betriebsenergie ist kein Thema mehr, wir haben genügend CO₂-neutrale Energie“
- „Demodierte Altbauten waren schon als Neubau nicht nachhaltig“
- „Erneuerte oder transformierte Altbauten haben den Tatbeweis, dass sie nachhaltig sind, erbracht“
- „Labels sind Innovationskiller: Sie betonieren den Stand der Technik“

Schluss

Ich nehme mir Zeit für Ihre Fragen und danke für Ihre Aufmerksamkeit



Privat: 400-jähriges Wohnhaus, Wallis